

Jahresbericht 2017

Im Vereinsjahr 2017 standen viele interessante, lehrreiche und auch erfreuliche Ereignisse an. Speziell zu erwähnen ist, dass im Jahr 2017 der Samariterverein Zumikon u. U. sein 75-jähriges Bestehen feiern durfte. Im Januar 2017 haben wir dieses Jubiläum zum Anlass genommen und im Anschluss unserer ersten Vereinsübung vom 30. Januar entsprechend mit den Aktivmitgliedern auf das 75-jährige Bestehen des Vereines angestossen.

Mitglieder

Der Mitgliederbestand ist stabil.

So ergibt sich per 31.12.17 folgender Mitgliederbestand:

	Männer	Frauen	Total
Aktivmitglieder	6	17	
Inaktives Ehrenmitglied		1	
Stimmberechtigte Mitglieder			24
Passivmitglieder			13

Übungsprogramm

Begonnen haben wir dieses Jahr mit dem Thema „Verbände“ Zahlreich sind die Samariter erschienen und konnten sich kreativ aber technisch versiert um das Verbinden von Armen, Beinen aber auch Köpfen kümmern. Weitere Details sind dem Technischen Bericht von Evi Glükler zu entnehmen. Schön, dass es Hans-Jörg Schiess wieder möglich war, an unseren monatlichen Übungen dabei zu sein. Da er aber die Überführung noch nicht abschliessen und er diese erst im 2017 in Angriff nehmen konnte, hat er ab der Februarübung Evi Glükler einfach unterstützt. Evi Glükler stand dem Verein auch dieses Jahr wieder als Übungs- und Kursleiterin / Technische Leiterin zur Verfügung. Da es auch im 2017 wieder grössere Veränderungen im Kurswesen gegeben hatte, wurden die Nerven von Evi Glükler gerade im Bezug auf die Lernplattform, arg strapaziert. Evi hat aber Ruhe bewahrt und das „Schiff“ auf Kurs gehalten. Wir danken Evi Glükler für ihren grossen Einsatz.

Kurse

Die angebotenen Kurse wurden wie folgt besucht:

BLS-AED-SRC	6	16.02.2017
Nothilfekurs blended learning 17.1	6	04.03.2017
BLS-AED-SRC Grundkurs	6	08.04.2017
Nothilfekurs blended learning 17.2	abgesagt	19.08.2017
Reanimation Refresher	7	24.11.2017

Erfreulich ist, dass wir dieses Jahr neben den öffentlich ausgeschriebenen Kursen drei private Nothilfe-Refresher Kurse anbieten durften. Evi Glükler hatte gruppengerechte Kurse für eine Grossfamilie, für eine Schulklasse sowie für eine Gruppe Privatpersonen zusammengestellt. Der Anklang war gross und wir hoffen, auch künftig vermehrt solche Kurse anbieten zu können.

Im Rahmen des Übungsprogramms wurde dieses Jahr das Wissen bezüglich Sanitätsdienst anlässlich 2 Übungen (1- Grundlagen und 2 – Praxis) auf den neusten Stand gebracht.

Sanitätsdienst

Bei 12 (13) Anlässen erbrachten unsere Samariter während 204 (201) Personenstunden 109 (157) Hilfeleistungen; Angaben in Klammern beziehen sich auf das Vorjahr.

Blutspenden

Zur Blutspende vom 22. März sind 41 Spendewillige erschienen, vier Personen wurden abgewiesen. Also konnten lediglich 37 Blutkonserven entnommen werden.

Dem Aufruf für die Spende vom 13. September sind lediglich 38 Personen gefolgt, sechs wurden abgewiesen. So konnten 32 Konserven gewonnen werden.

Vorstand

Auch dieses Jahr wurden anstehende Themen laufend besprochen. Die Vorstandsmitglieder trafen sich drei Mal. Das Übungs- und Kursprogramm wurde vom Technischen Ausschuss erstellt. Je eine Zweier-Delegation leisteten den Einladungen zur Jahresversammlung der Nachbarvereine Folge. Zwei Personen haben an der Delegiertenversammlung des Zürcher Kantonalverbandes, 3 Personen haben an der Vereinsversammlung des SVZO vom 18. März 2017 teilgenommen, je eine Person am Vorstandsforum des Kantonalverbandes Zürcher Oberland, der Zumiker Vereinspräsidentenkonferenz sowie an der Hauptübung der Feuerwehr Zumikon-Küsnacht teilgenommen. An der Koordinationssitzung mit Vertretern der Samaritervereine Küsnacht und Zollikon / Zollikerberg im November im Zollikerberg waren zwei Personen aus Zumikon anwesend.

Sonstige Aktivitäten / Geselligkeit

Dieses Jahr fand der alljährliche Sommerplausch in der Badi Juch statt. Im Anschluss an die Monatsübung wurden wir wieder mit Würsten vom Grill und erfrischenden (teilweise auch beschwipsenden) Getränken verwöhnt. Am Grill wurde Beda Schibig dieses mal durch Edmund Christoffel vertreten. Lieben Dank. Das Wetter hatte es gerade noch so gut mit uns gemeint. Die Übung konnte im Trockenen durchgeführt werden, den gemütlichen Ausklang haben wir dann unter Dach genossen.

Im Sommer jagte ein Highlight das andere, denn schon im Juli durften wir unseren Jubiläumsanlass begehen. 16 Samariter konnten an diesem schönen Anlass in Teufen teilnehmen. Zuerst wurden wir im Kräutergarten und Restaurant Waldegg kulinarisch verwöhnt, danach gab es bei Dr. Vogel bezüglich Heilkräuter viele interessante und lehrreiche Informationen. Das eine oder andere Talent konnte beim Dinkelbiberbacken im Schnugge-Bogg oder auch bei der Herstellung eines Kräuteröles bei Dr. Vogel entdeckt werden. Ein nicht immer ganz sonniger aber dafür umso eindrucklicher Tag. Nach Hause konnten wir viele schöne Eindrücke und einen selbstgebackenen Biber sowie ein Rosmarin-Olivenöl nehmen.

Am 26. August führten die Samariter dann wieder einmal die Märt-Beiz. Gleichzeitig konnte Werbung für den Samariterverein gemacht werden und 2 neuer Samariter akquiriert werden.

Dieses Jahr durften wir bereits im Oktober in Zollikon zum Vortrag „Akupunktur ohne Nadeln“ (nicht Akupressur) viel Neues über die Möglichkeiten Verspannungen zu lösen, den Körper in Einklang zu bringen, den Energiefluss der Meridiane zu optimieren und verschiedenste Be-

schwerden mittels Klopf-Akupunktur zu lindern, erfahren. Vielen Dank an dieser Stelle den Samaritern, welche uns nach dem Vortrag wieder kulinarisch verwöhnt haben. Wie auch Frau Rita Stutz-von Moos.

Im Oktober 2017 hiess es nochmals organisieren. Da die Gemeinde die Räumlichkeiten im Gemeindehaus, welche über Jahre durch den Samariterverein für Übungen und Kurse genutzt werden durften, selber benötigen, musste kurzfristig für das Jahr 2018 neue Lokalitäten gefunden werden. Die Übungen werden mehrheitlich im Gemeindesaal stattfinden, für die Kurse haben wir in der Badi Juch eine Ausweichmöglichkeit für das Jahr 2018 gefunden.

Da wir dieses Jahr so viel zu feiern hatten, man bedenke, dass wir bereits im Januar mit einem Jubiläumsapéro gestartet sind, wir dann auch im Juni, Juli, August und Oktober die Festivitäten nicht abreißen liessen, entschieden wir uns, das Jahr auch wieder mit einem Apéro ausklingen zu lassen. Im Anschluss an unsere Novemberübung wurden wir mit einem wundervollen Apéro mit Häppchen in der Pizzeria verwöhnt.

Dank

Wir danken der Gemeinde Zumikon und der Reformierten Kirchgemeinde für Wohlwollen und Gastrecht, sowie deren Angestellten für Hilfsbereitschaft und Verständnis. Ein herzliches Dankeschön geht an zahlreiche Mitbürger für ideelle und finanzielle Unterstützung.

Danken wollen wir aber auch allen unseren Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Freundschaft.

Zumikon, im Januar 2018

Für den Vorstand:

Bettina Ledesma